

## Flugsaison 2003: Schönwetterperiode sorgt für großen Ansturm auf den Zeppelin NT

**Friedrichshafen - Einen wahren Höhenflug hat die Zeppelin Luftschifftechnik hinter sich: In diesem Jahr beförderte der Zeppelin NT fast 17.000 Passagiere. Nachdem das dritte Luftschiff Anfang Februar erfolgreich seinen Jungfernflug hinter sich gebracht hatte, konnte die Betreibergesellschaft, die Deutsche Zeppelin Reederei, nur zwei Jahre nach ihrer Gründung in den „Zweischiffbetrieb“ wechseln. Mit diesem Schritt ist es möglich, sowohl in Friedrichshafen wie auch an anderen Standorten parallel zu fliegen. Und das konnte aufgrund der lang anhaltenden Schönwetterperiode so richtig ausgenutzt werden.**

Als „Meilenstein“ bezeichnete der Vorsitzende der Geschäftsleitung Dr. Bernd Sträter den Jungfernflug des dritten Zeppelin Neuer Technologie Anfang Februar. So erfolgreich wie der Jungfernflug verlief auch die Flugsaison 2003.

Während die Flugsaison in Friedrichshafen Mitte März begann, startete die Tour Mitte April in Freiburg. Auf dem dortigen Flugplatz, fast im Zentrum der Stadt, flog der Zeppelin NT unter anderem auch über den Kaisterstuhl und das Markgräfler Land. Nach dem großen Erfolg im April kehrte die DZR im August erneut nach Freiburg zurück. Insgesamt flogen fast 1500 Passagiere mit dem Zeppelin über der Breisgau-Metropole. Ein Höhepunkt war auch die Destination Berlin, die mit dem Flug während des DFB-Pokal Finales zusammen mit dem Werbepartner T-online gekrönt wurde. Mehr als zwei Stunden dreht der Zeppelin während des Spiels seine Runden über dem Oval des Olympiastadions.

Eine weitere Weltpremiere gab es im Juni in Gera. Zusammen mit der Zeppelin Baumaschinen GmbH startete und landete der Zeppelin NT beim Tag der offenen Tür der Wismut GmbH zum erstenmal in Thüringen. An den zwei Tagen wurden mehr als 400 Passagiere befördert.

Nicht zu überbieten waren die Sommermonate, die auf Grund der guten Witterung zu regen Buchungen führten. Sowohl in Friedrichshafen wie auch in Bad Homburg und München übertrafen die Fluggastzahlen alle Erwartungen. Während den zwei Aufenthalten in Bad Homburg flogen fast 2000 Passagiere mit dem Zeppelin NT. Einen regelrechten Ansturm auf die wenigen Tickets erlebte das Team der DZR auch in München. Fast 700 Passagiere konnte man befördern, doch die Nachfrage war weitaus größer, so dass man bereits im Frühjahr 2004 wieder in die bayerische Metropole zurückkehren wird.

Etwas Pech mit dem Wetter hatte man beim Abschluß der Tour in Speyer. Auf Grund des Wetters wurden die Erwartungen an die durchaus reizvolle Destination nicht erfüllt.

# PRESSEINFORMATION



Parallel zur Tour in Speyer befand sich die Zeppelin Luftschiftechnik GmbH und Co KG mit dem österreichischen Möbelgiganten XXX-Lutz auf Österreich-Tour. Es war nicht nur der erste reine Werbeeinsatz des Luftschiffes, sondern auch gleichzeitig der erste längere Aufenthalt in Österreich. Innerhalb von einer Woche legte die Crew mehr als 2000 Kilometer in der Alpenrepublik zurück und überflog dabei alle 43 Filialen des Werbepartners.

Mit dem 03. Dezember 2003 endete offiziell die Flugsaison 2003. Insgesamt beförderte der Zeppelin in dieser Zeit fast 17.000 Passagiere in Friedrichshafen und den sieben Destinationen in Deutschland.

Abdruck gegen Belegexemplar honorarfrei !

Friedrichshafen, 07. Dezember 2003

## Presse-Kontakte :

Benny Witte  
Pressestelle  
Deutsche Zeppelin-Reederei GmbH  
Allmannsweilerstr. 132  
D- 88046 Friedrichshafen  
Tel.: +49- (0)7541- 5900-467  
Fax : +49- (0)7541- 5900-499  
Mobil: 01 73 / 9 03 51 03

[presse@zeppelinflug.de](mailto:presse@zeppelinflug.de)

[www.zeppelinflug.de](http://www.zeppelinflug.de)

Bilddownload über Bildgalerie: [www.zeppelin-nt.de](http://www.zeppelin-nt.de)